

Für die Zukunft gesattelt.



Angebote der Schulpsychologie für das 1. Schulhalbjahr 2021/22

Sehr geehrte Kolleg*innen,

wir alle hoffen, dass die Corona Pandemie mit ihren Einschränkungen nun hinter uns liegt und wir das neue Schuljahr wieder mit vielen Begegnungen im Alltag erleben können. Sicher ist allerdings, dass die Erfahrungen dieser Zeit uns noch eine ganze Weile begleiten werden.

Derzeit wird viel über die Langzeitfolgen der Zeit auf Distanz gesprochen – und vor allem darüber, was das mit Kindern und Jugendlichen gemacht und wie diese Zeit ihre Entwicklung beeinflusst hat. Wenn Sie beobachten sollten, dass Schülerinnen und Schüler nun besondere Unterstützung brauchen, dann lassen Sie sich in dieser Begleitung gerne von uns unterstützen und nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

Bei der Zusammenstellung unserer Veranstaltungen und Angebote für dieses Schulhalbjahr haben wir uns von Ihren Rückmeldungen aus dem letzten Jahr leiten lassen.

Das Thema der individuellen Förderung und der Begleitung bei der Entwicklung von schuleigenen Beratungskonzepten steht dabei im Fokus. Die Zusammenarbeit am schuleigenen Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt und auch die Beratungslehrkräfte-Ausbildung und die Vernetzung der Beratungslehrkräfte wird intensiv weitergeführt.

Wir freuen uns sehr, dass auch die Stelle zur Extremismus-Prävention und Demokratie-Erziehung durch eine erfahrene Lehrkraft besetzt wurde, die unser Team bereichert.

Wir sind überzeugt, dass wir die Herausforderungen der Langzeitfolgen von Corona nur gemeinsam auffangen und bewältigen können. Daher haben wir unsere feststehenden Angebote zu Themen rund um Krisenmanagement durch viel Austausch, Supervision und kollegiale Beratung ergänzt.

Eine wichtige Erkenntnis ist, dass digitale Formate für Viele von Ihnen einfacher im Schulalltag zu bewerkstelligen sind. Daher haben wir bei den Formaten unserer Veranstaltungen auf eine Mischform aus Präsenz-, Distanz- und Hybridformat gesetzt. Wir hoffen, dass wir so dem Bedürfnis nach echten Begegnungen, effektiver Nutzung von Zeitressourcen und Nachhaltigkeit (durch Reduzierung von Fahrtwegen) gerecht werden können.

Wir möchten Sie einladen, weiterhin unsere Angebote mitzugestalten!
Sollten Ihre Anliegen und Interessen hier bisher noch keine Berücksichtigung finden, freuen wir uns über Ihre Anregungen!

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr mit Ihnen,

Für das Team der Schulpsychologischen Beratungsstelle des Kreises Warendorf,



Maïke Ostrop

Inhaltsverzeichnis

SCHUL- UND KLASSENKLIMA	6
1.1. Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle	6
1.2. Miteinander erleben – Kooperationsübungen für die Klasse	7
1.3. Umgang mit schwierigem Schüler*innenverhalten (SchiLF)	8
1.4. Einführung in das Konzept der „Neuen Autorität“ ©	9
1.5. Herausfordernde Elterngespräche führen	10
1.6. Umgang mit Schulabsentismus	11
LERNEN UND INKLUSIVER UNTERRICHT	12
2.1 Lernrückstände und -verläufe erfassen mit „quop“	12
2.2 Einführung und praktische Anwendung der WNV (nonverbale Intelligenzdiagnostik)	14
2.3 ADHS in der Grundschule	15
GEWALT- UND KRISENPRÄVENTION	17
3.1 (Cyber-) Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten	17
3.2 Unfreiwillig Pornostar – Bilder im Netz	18
3.3 Umgang mit Tod und Trauer in Schule	19
3.4 Grundwissen Krisenmanagement (SchiLF)	20
3.5 Prozessbegleitung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt	22
3.6 Demokratieförderung und Extremismusprävention (SchiLF)	23
3.7 Umgang mit Suizidalität	24
BERATUNG UND VERNETZUNG	25
4.1. Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)	25
4.2. Kollegiale Beratung für Beratungslehrkräfte	26
4.3. Kollegiale Beratung für die Beratungslehrkräfte des Jahrgangs 20/21	27
4.4. Netzwerktag für Beratungslehrer*innen	28
4.5. Supervisionsgruppe für Beratungslehrer*innen	30
4.6. Supervisionsgruppe für Schulsozialarbeiter*innen	31
4.7. Sprechstunde für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte	32
Anmeldeformular	33

Schul- und Klassenklima

1.1 Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle

In diesem Workshop lernen Sie den Gesprächskreis „Magic Circle“ kennen. Magic Circle bietet mit Hilfe einer strukturierten, aber einfachen Methode ein erfolgreiches Konzept zur systematischen Persönlichkeitsförderung und Gewaltprävention in der Schule und fördert nachweislich die emotional-sozialen Kompetenzen von Schüler*innen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wird der Magic Circle praktisch erprobt. Weitere Informationen zu Magic Circle finden Sie unter:

www.miteinander.de.

Adressaten

Lehrkräfte der Klassenstufen 1-6

Moderation

Jana Hettlage (M. Sc. Psych.) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

Termin & Ort

04.10.2021 von 10.00 – 12.00 Uhr in Raum 1.65 des Kreishauses oder

07.10.2021 von 13.30 – 15.30 Uhr in Raum D.3.68 des Kreishauses

Meldeschluss

20.09.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

1.2 Miteinander erleben – Kooperationsübungen für die Klasse

Die Corona-Zeit hat nicht nur Auswirkungen auf den Lernfortschritt Ihrer Schüler*innen, sondern auch auf das soziale Miteinander in der Klasse. Viele gemeinschaftsfördernde Projekte können unter den aktuellen Bedingungen nicht stattfinden.

In diesem Workshop lernen Sie verschiedene coronakonforme Kooperationsübungen kennen. Im gemeinsamen Handeln werden Teamgeist, Perspektivübernahme und Kommunikation trainiert. Wir laden Sie ein, die Übungen selbst zu erleben und zu reflektieren, was bei der Durchführung in Ihrer Klasse zu beachten ist.

Der Workshop findet draußen statt und lebt von Ihrer Freude am Mitmachen.

Moderation

Corinna Fleischer (M.Sc. Psych., Erlebnispädagogin) &
Jana Hettlage (M.Sc. Psych.)

Termin

26.08.2021 von 13.00 – 16.00 Uhr

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Ort

Im Garten der Schulpsychologischen Beratungsstelle des Kreises Warendorf

Meldeschluss

18.08.2021

1.3 Umgang mit schwierigem Schüler*innenverhalten (SchiLF)

Der Umgang mit schwierigem Verhalten von Schüler*innen gehört zum Alltag von Lehrkräften. Trotzdem – oder gerade deshalb – ist es nicht leicht, dabei gelassen zu bleiben.

Verschiedene Handlungsmöglichkeiten zur Unterrichtssteuerung, Präsenz und positiven Verstärkung sind ebenso Thema, wie Grenzen und Konsequenzen.

Adressaten

Kollegien aller Schulformen

Moderation

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

Termin

Ganztagsveranstaltung nach Absprache

Ort

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule.

Bemerkungen

Für eine schulinterne Lehrer*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

schulberatung@kreis-warendorf.de

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

1.4 Einführung in das Konzept der „Neuen Autorität“ ©

Schüler*innen, die den Unterricht stören, sich entziehen oder provozierende Verhaltensweisen zeigen, werden von Lehrkräften oft als herausfordernd erlebt. Nicht selten entsteht ein Gefühl von Hilflosigkeit.

Das Konzept der „Neuen Autorität“ von Haim Omer stammt ursprünglich aus der Arbeit mit hoch eskalierenden Familiensystemen und wurde auf den Bereich der Schule übertragen. Es bietet die Möglichkeit, die eigene Haltung im Umgang mit diesen herausfordernden Situationen zu reflektieren und neue Handlungsimpulse zu gewinnen.

Die Fortbildung zielt darauf ab, das Konzept der „Neuen Autorität“ theoretisch kennenzulernen und sich mit der Umsetzung im schulischen Alltag auseinanderzusetzen.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Corinna Fleischer (M.Sc. Psych) & Jana Hettlage (M.Sc. Psych.)

Termin

04.11.2021 von 13.00 – 17.00 Uhr

Ort

Kreishaus Raum C4.26 (großes Ausschusszimmer)

Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf

Meldeschluss

15.10.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

1.5 Herausfordernde Elterngespräche führen

Erfolgreiche Elterngespräche sind meist der Schlüssel für eine effektive Intervention bei „schwierigen“ Kindern. Daher ist es hilfreich, die eigenen Gesprächstechniken zu reflektieren und weiterzuentwickeln. In der Veranstaltung erhalten Sie die Gelegenheit zum Perspektivwechsel, zum Kennenlernen und Ausprobieren der systemischen Haltung sowie Impulse zur Gesprächsführung.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Corinna Fleischer (M. Sc. Psych.) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

Termin

03.02.2022 und 10.02.2022, 13.00 – 16.30 Uhr

Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen, die aufeinander aufbauen.

Ort

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf

Meldeschluss

20.01.2022

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

1.6 Umgang mit Schulabsentismus

Schulabsentismus – also das Fernbleiben vom Unterricht – zeigt sich nicht erst, wenn der Stuhl im Klassenzimmer leer bleibt. Auch schon vorher gibt es möglicherweise Hinweise, mit denen eine Chronifizierung von Schulabsentismus verhindert werden kann. Gerne möchten wir Ihnen 4 verschiedene Formen von Schulabsentismus vorstellen, um anschließend die entsprechenden Interventionen kennenzulernen. In kleineren Arbeitsgruppen gibt es die Möglichkeit zum Austausch.

Adressaten

SchulsozialarbeiterInnen sowie Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Jana Hettlage (M. Sc. Psych.) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

Termin

08.11.2021 von 9.00 -13.00 Uhr

Ort

Kreishaus Raum E3.68 oder als Webinar buchbar (hybride Veranstaltung)

Sie können wählen, ob Sie lieber in Präsenz oder digital teilnehmen möchten. Bitte teilen Sie das bei der Anmeldung mit.

Meldeschluss

25.10.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

Lernen und inklusiver Unterricht

2.1 Lernrückstände und -verläufe erfassen mit „quop“

Aufgrund der durch die Pandemie entstandenen Lernrückstände ist eine simple und kompetenzorientierte Erfassung der Lernrückstände mithilfe einer Lernverlaufsdagnostik wichtiger denn je. Hier stellt „quop“ ein wissenschaftlich fundiertes und zugleich für den Unterrichtsalltag praxistaugliches Instrument dar.

Wir unterstützen Sie bei der Anmeldung, der praktischen Einführung und bei der Nutzung der diagnostischen Informationen für die Förderung im Bereich „Lesen“ von Klasse 1-6. Für die 2. und 4. Klassen gibt es mit dem „Lese-Sportler“ bereits passgenaues Fördermaterial, das sich leicht in den Unterricht integrieren lässt. Genaueres finden Sie auf der Internetseite unter www.quop.de oder unter dem YouTube-Kanal „di2Lesen“ <https://go.wvu.de/di2video>.

Die Durchführung der Tests erfolgt nach den Herbstferien. Die technischen Voraussetzungen an der Schule sind ein Internetzugang, ein aktualisierter Browser und mindestens ein Computer. Es werden 8 Tests durchgeführt im Abstand von ca. 3 Wochen, die jeweils 10-15 Minuten dauern und automatisch für Sie ausgewertet werden.

Adressaten

Lehrkräfte für das Fach Deutsch der Klassenstufen 1-6

Moderation

Petra Hövel (Dipl.-Psych.) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

Termin

Termine werden mit den Teilnehmern individuell vereinbart und sollten bis zu den Herbstferien stattgefunden haben.



Ort

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule. Auch eine telefonische Beratung ist möglich.

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

2.2 Einführung und praktische Anwendung der WNV (nonverbale Intelligenzdiagnostik)

Bei der Wechsler Nonverbal Scale of Ability (WNV) handelt es sich um einen mehrdimensionalen Intelligenztest, in dem alle Anforderungen ohne Verwendung von Sprache kommuniziert werden können.

Die bildunterstützten Instruktionen erleichtern die Testdurchführung auch für Testpersonen, die die deutsche Sprache nicht oder nicht ausreichend verstehen und/oder sprechen. Besonders geeignet ist dieser Test lt. den Testautoren für Personen mit einem anderen mutter-sprachlichen Hintergrund, einem niedrigen sozioökonomischen und/oder Bildungshintergrund, Sprachstörungen, Erkrankungen aus dem autistischen Formenkreis, Einschränkungen im Hören, Kinder mit Lese-Rechtschreib-Störungen.

Adressaten

Sonderpädagog*innen

Moderation

Antje Görges (Dipl.-Psych.)

Termine

(Es stehen fünf Termine mit identischen Inhalten zur Auswahl.)

21.09.2021 / 27.09.2021 / 04.10.2021 / 26.10.2021 / 05.11.2021

jeweils von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ort

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf

Anmeldung über Frau Glitscher-Krüger (Tel. 02581-534106;
christiane.glitscher-krueger@kreis-warendorf.de)

2.3 ADHS in der Grundschule -

Umgang mit Zappelphilipp und Träumerchen

Sie kennen die alle: diese Kinder, die ständig in Bewegung sind, mit dem Stuhl kippeln, die Anweisungen nicht mitbekommen, sich ungerecht behandelt fühlen, Antworten in die Klasse rufen ohne aufzuzeigen, vergesslich sind, schnell aufgeben und frustriert werden, deren Heftführung chaotisch ist, die lange brauchen, bis sie mit einer Aufgabe anfangen, die träumen, aus dem Fenster schauen, sich umdrehen, die aber auch einfühlsam sind, für Gerechtigkeit eintreten und originelle und kreative Lösungswege finden.

Anhand eines Kinderbuchs vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Symptome, Ursachen und Strategien im Umgang mit diesen Verhaltensbesonderheiten. Wann handelt es sich um ADHS und wann sind es besonders bewegungsfreudige Kinder? Und was ist ADS? Was hilft Ihnen im Umgang mit diesen Kindern? Und was sollten Sie wissen für Elterngespräche?

Wir möchten dazu beitragen, dass Sie diese Kinder besser verstehen können und Ihnen hilfreiche Strategien im Umgang mit den Kindern vermitteln. Ein humorvolles Video illustriert die Wenn-dann-Strategie. Sie lernen außerdem wirkungsvolle Methoden des Classroom-Managements kennen, die für alle Kinder der Klasse anwendbar sind.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch mit Ihnen!

Adressaten

Lehrkräfte, Lehramtsanwärter*innen und päd. Fachkräfte der Grundschule



Moderation

Petra Hövel (Dipl.-Psych.) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

Termin

15.11.2021 von 9.00-13.00 Uhr

Ort

Jobcenter des Kreises Warendorf, Südstr. 10a

Anmeldung bis zum 01.11.21 über das Anmeldeformular auf Seite 33

Gewalt- und Krisenprävention

3.1 (Cyber-) Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten

Das Thema Mobbing beschäftigt uns in der Schule immer wieder - es kommt in jeder Schulform und wahrscheinlich auch in jeder Schule vor.

Wichtig ist uns als Schulpsycholog*innen, Ihnen die Beziehungsdynamik von Mobbing zu erläutern und Ihnen einen Überblick über die gängigsten Interventionsstrategien zu geben. So können Sie selbst ausloten, welche der Maßnahmen zu Ihnen und Ihrer Arbeit passen könnte.

Dazu wird es einen theoretischen Input, Anteile von Selbstreflektion und auch Möglichkeiten des Austausches miteinander geben.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych) & Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

Termin

13.09.2021 von 8.30 – 12.30 Uhr

Ort

Die Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt.

Technische Voraussetzungen zur Teilnahme:

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, einen PC oder Laptop mit Webcam, Mikrofon, Lautsprecher und Tastatur. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Mail weitere Details.

Anmeldung bis zum 30.08.21 über das Anmeldeformular auf Seite 33

3.2 Unfreiwillig Pornostar – Bilder im Netz

Eine Nacktaufnahme, die in der Schule die Runde macht, ist für Betroffene eine äußerst schlimme Situation. Umso wichtiger ist es, schnell und kompetent zu helfen. Was also tun, wenn eine Sexting-Aufnahme in der Schule im Umlauf ist? In dem Workshop erfahren die TN, was junge Menschen dazu verleiten kann, Fotos zu verschicken und welche rechtliche Konsequenzen Beteiligte treffen können. Sie erhalten Unterstützung dabei, den Schülern pädagogisch vorzuleben und zu vermitteln, dass das Weiterleiten bloßstellender Bilder kein „lustiger Streich“ ist, sondern Zivilcourage hervorrufen sollte.

Handlungsempfehlungen für den Umgang mit Betroffenen/Beteiligten solcher Grenzverletzungen und Angebote der Nachsorge runden das Angebot ab.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Melanie Ossenbrink & Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

Termin

09.11.2021 von 9 – 13 Uhr

Ort

Die Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt.

Technische Voraussetzungen zur Teilnahme:

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, einen PC oder Laptop mit Webcam, Mikrofon, Lautsprecher und Tastatur. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Mail weitere Details.

Anmeldung bis zum 26.10.21 über das Anmeldeformular auf Seite 33

3.3 Umgang mit Tod und Trauer in Schule

Der Umgang mit Trauerfällen kann uns herausfordern – besonders in der Begleitung von betroffenen Kindern und Jugendlichen.

Das Thema beschäftigt uns aus ganz unterschiedlichen Gründen: weil Kinder Trauerfälle im familiären Umfeld erleben, weil jemand schwer und unheilbar erkrankt ist oder ein Haustier stirbt.

Neben der Reflektion der eigenen Haltung geht es um die Todesvorstellungen von Kindern und Jugendlichen, typische (und untypische) Trauerreaktionen und um Vorschläge für den Umgang mit betroffenen Klassen oder Schüler*innen.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen

Moderation

Jana Hettlage (M.Sc. Psych.) & Petra Hövel (Dipl.-Psych.)

Termin

30.11.2021 von 13.00-16.00 Uhr

Ort

Kreishaus Raum D3.68

Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf

Meldeschluss

16.11.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

3.4 Grundwissen Krisenmanagement (SchILF)

An einem realistischen Szenario (z.B. Busunglück oder ein vermisstes Kind) spielt das gesamte Kollegium die grundlegenden Herausforderungen im Krisenfall miteinander durch. In wechselnden Kleingruppen erarbeiten Sie unter Zeitdruck die Handlungsschritte zum Umgang mit aufgeregten Eltern, zum Umgang mit der Presse, zu psychischer Erster Hilfe und vielem mehr. Sie lernen Arbeitsmethoden für den Ernstfall kennen und bekommen Infos zu Netzwerkpartnern im Krisenfall.

Im Fokus der Veranstaltung steht das gemeinsame Durchdenken schwieriger Situationen – für mehr Handlungssicherheit in großen und kleinen Krisen.

Adressaten

Kollegien aller Schulformen, die sich grundlegend gemeinsam mit allen Kolleg*innen mit dem Thema Krisenmanagement befassen möchten. Eine gute Möglichkeit für neu gegründete Schulen, das Thema anzugehen, oder für die Auffrischung des Themas für lang miteinander eingespielte Kollegien.

Wir erarbeiten mit Ihnen die Art des Szenarios, an dem wir die Methoden des Krisenmanagements üben, und vereinbaren einen Termin für diese Ganztagsveranstaltung.

Im Anschluss gibt es nach Absprache die Möglichkeit, mit Ihrem schulinternen Krisenteam weiterzuarbeiten.

Moderation

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

Termin

Nach Absprache

Ort

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule.

Bemerkungen

Für eine schulinterne Lehrer*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

schulberatung@kreis-warendorf.de

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

3.5 Prozessbegleitung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt

Die Initiative „Kein Raum für Missbrauch“ (www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de) fordert bundesweit Schulen auf, Schutzkonzepte gegen sexuelle Gewalt zu entwickeln. Sie bietet umfangreiche Materialien für ein Vorgehen und gibt wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung von bereits bestehenden Konzepten. Die Entwicklung und Implementierung eines Schutzkonzeptes anhand dieser Materialien ergibt sich für Schulen jedoch nicht automatisch. Erst eine Palette verschiedener Angebote und Maßnahmen, die gut aufeinander abgestimmt und miteinander verzahnt sind (Aarons, Hurlburt & Horwitz, 2011) macht eine nachhaltige Implementation möglich. In Kooperation mit der *Fachstelle gegen sexuellen Missbrauch* (caritas Ahlen) begleiten wir Sie dabei, ein Schutzkonzept für Ihre Schule zu entwickeln. Bei den Präsenzterminen erhalten Sie Impulse und Möglichkeiten zum Austausch mit den anderen TN, um in den Zwischenzeiten Schritt für Schritt an Ihrem Konzept zu arbeiten.

Schulische Voraussetzungen:

- wir arbeiten mit schulinternen Kleinteams (2-3 Teilnehmer*innen)
- davon mind. ein Schulleitungsmitglied
- Teilnahme an 5 Präsenzterminen verteilt über 1 Jahr
- Bearbeitung der schulinternen (Haus-)Aufgaben

Anmeldung:

Derzeit läuft eine Veranstaltungsreihe bis Januar 2022. Bei Interesse an einer Zusammenarbeit zu dem Thema melden Sie sich per E-Mail bei uns: schulberatung@kreis-warendorf.de

3.6 Demokratieförderung und Extremismusprävention (SchiLF)

Wie können Partizipation und Mitbestimmung im schulischen Alltag gefördert werden oder wie beugen wir der Radikalisierung von Schüler*innen vor? Zu diesen und weiteren Fragen, die Sie rund um die Themen Demokratieförderung und Extremismusprävention interessieren, wollen wir mit Ihnen in den Austausch kommen.

Wir bieten Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern dazu z.B. halb- und eintägige Fortbildungen sowie Fachvorträge zu spezifischen Themen an.

Möglich ist auch z.B. eine Schulentwicklungsbegleitung über einen längeren Zeitraum, die Moderation von Projektgruppen oder Beratung zu ausgewählten Themen.

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf und schildern Ihr Anliegen bzw. Ihren Fortbildungswunsch. Wir stimmen den besonderen Fokus der Fortbildung oder Begleitung dann individuell mit Ihnen ab.

Adressaten

Kollegien aller Schulformen

Moderation

Diana Atallah

Termin

Nach Absprache

Ort

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule.

Bemerkungen

Für eine schulinterne Lehrer*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden.

3.7 Umgang mit Suizidalität

Wenn wir uns Sorgen darum machen, dass Jugendliche sich das Leben nehmen könnten, entstehen selbst bei professionellen Pädagog*innen oft große Unsicherheiten.

In diesem Workshop wollen wir durch Informationen zu diesem schweren Thema schrittweise ein Gefühl von Handlungssicherheit aufbauen. Bewährte Vorgehensweisen im System Schule und im persönlichen Gespräch mit Schüler*innen sowie Reflexion der eigenen Rolle und individueller Grenzen sind Inhalte dieses Vormittages.

Adressaten

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte der weiterführenden Schulen

Moderation

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

Termin

03.12.2021 von 8.30-12.30 Uhr

Ort

Die Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt.

Technische Voraussetzungen zur Teilnahme:

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung und einen PC oder Laptop mit Webcam, Mikrofon, Lautsprecher und Tastatur. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Mail weitere Details zur technischen Umsetzung.

Anmeldung bis zum 19.11.2021 über das Anmeldeformular auf Seite 33

Beratung und Vernetzung

4.1 Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kolleg*innen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

Adressaten

Kollegien aller Schulformen, die eine Methode suchen, sich systematisch und konstruktiv miteinander auszutauschen.

Wir bieten Ihnen die Einführung der Methode im Rahmen von drei Terminen an, die individuell mit Ihnen vereinbart werden. Nach dieser Einführung können Sie die Methode in Ihr Schulprogramm implementieren und selbstständig weiter nutzen.

Ort

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule.

Bemerkungen

Für eine schulinterne Lehrer*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

schulberatung@kreis-warendorf.de

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

4.2 Kollegiale Beratung für Beratungslehrkräfte

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kolleg*innen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

Adressaten

Beratungslehrkräfte aller Schulformen, die eine Methode suchen, sich systematisch und konstruktiv miteinander auszutauschen und zu vernetzen.

Moderation

Antje Görge (Dipl.-Psych.) & Petra Hövel (Dipl.-Psych.)

Termin

30.09.2021 / 25.11.2021 / 20.01.2022 / 17.03.2022

jeweils donnerstags von 14.00-15.30 Uhr

Ort

Der Austausch findet digital statt.

Meldeschluss

16.09.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

4.3 Kollegiale Beratung für die Beratungslehrkräfte des Jahrgangs 2020/21

In dieser geschlossenen Gruppe haben die Beratungslehrkräfte des letzten Ausbildungsdurchganges die Möglichkeit, sich weiterhin systematisch und konstruktiv miteinander auszutauschen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Adressaten

Beratungslehrkräfte des Jahrgangs 2020/21

Moderation

Maike Kirschbaum (Dipl.-Psych.)

Termin

28.09.2021 / 19.01.2022 / 29.03.2022 / 11.05.2022

jeweils dienstags und mittwochs von 14.30-16.00 Uhr

Ort

Der Austausch findet digital statt. Je nach Infektionslage sind ggf. in Absprache mit den TeilnehmerInnen auch Präsenztermine möglich.

4.4 Netzwerktag für Beratungslehrer*innen

Erstmals findet in diesem Jahr ein Netzwerktag für alle Beratungslehrkräfte im Kreis Warendorf statt. Die Veranstaltung bietet Ihnen als Beratungslehrer*in die Möglichkeit, andere Beratungslehrkräfte kennenzulernen und sich zu vernetzen, in den Austausch zu aktuellen Themen zu kommen und den eigenen Methodenschatz zu erweitern.

Der Netzwerktag steht in diesem Jahr unter dem Motto **„Freiheit bedeutet, dass man nicht unbedingt alles so machen muss wie andere Menschen“** (Astrid Lindgren).

Nach den Erfahrungen des letzten Jahres stehen wir in unseren Beratungen vermehrt vor der Aufgabe, gemeinsam mit unseren Schüler*innen, Kolleg*innen und den Eltern individuelle Lösungen zu suchen für unterschiedlichste Herausforderungen wie Schulabsentismus, Lernrückstände und psychische Belastungen.

Um dies mit Freude, Kreativität und Zuversicht tun zu können, werden wir uns im Vormittagsbereich themenbezogen zu den unterschiedlichen Erfahrungen austauschen, um neue Ideen und Impulse für die eigene Arbeit zu entwickeln.

Am Nachmittag werden dann Methoden-Workshops angeboten, um die eigenen Beratungskompetenzen aufzufrischen oder zu erweitern. Der Fokus liegt dabei auf systemischen, lösungs- und ressourcenorientierten Methoden, die vorgestellt und eingeübt werden.

Adressaten

Beratungslehrer*innen aller weiterführenden Schulen sowie Lehrer*innen aus Grundschulen, die explizit eine beratende Rolle wahrnehmen

Termin

18.11.2021 von 9.00-16.00 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit, ausschließlich am Vormittag 9.00-13.00 Uhr teilzunehmen. ***Für Verpflegung wird gesorgt.***

Ort

Kulturgut Haus Nottbeck

Landrat-Predeick-Allee 1, 59302 Oelde

Meldeschluss: 08.10.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

4.5 Supervisionsgruppe für Beratungslehrer*innen

Als Beratungslehrer*in werden Sie manchmal mit Situationen konfrontiert, die Sie vor besondere Herausforderungen stellen und die Ihnen emotional nahe gehen können.

Wir bieten Ihnen mit der Supervisions-Gruppe eine Möglichkeit, einen professionellen Umgang damit zu finden und Unterstützung zu erfahren. Im vertraulichen Rahmen bekommen Sie Raum und Zeit, um berufliche Herausforderungen und Ihr eigenes Erleben zu reflektieren. Dies kann neue Sichtweisen eröffnen, Mut machen und auf diese Weise das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten stärken.

Die Teilnahme an der Gruppe ist verbindlich für alle drei Termine im Schuljahr. Alle Teilnehmer*innen unterliegen der Schweigepflicht.

Adressaten

Beratungslehrer*innen aller Schulformen

Moderation

Corinna Fleischer (M.Sc. Psych.) & Jana Hettlage (M.Sc. Psych)

Termine

jeweils donnerstags von 13:30-16.00 Uhr,
09.12.2021 & 17.03.2022 & 19.05.2022

Ort

Kreishaus Raum D3.68
Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf

Meldeschluss: 25.11.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

4.6 Supervisionsgruppe für Schulsozialarbeiter*innen

Nach Zeiten des Distanzlernens ist die emotionale und psychosoziale Unterstützung der SchülerInnen, die Förderung des sozialen Miteinanders sowie die Entwicklung der Lernfreude wichtiger denn je. Lassen Sie uns zu den Themen, die Sie bewegen, ins Gespräch kommen.

Wir bieten Ihnen mit der Supervisions-Gruppe eine Möglichkeit, einen professionellen Umgang damit zu finden und Unterstützung zu erfahren. Im vertraulichen Rahmen bekommen Sie Raum und Zeit, um berufliche Herausforderungen und Ihr eigenes Erleben zu reflektieren. Dies kann neue Sichtweisen eröffnen, Mut machen und auf diese Weise das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten stärken.

Alle Teilnehmer*innen unterliegen der Schweigepflicht.

Adressaten

Schulsozialarbeiter*innen aller Schulformen

Moderation

Petra Hövel (Dipl.-Psych) & Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych)

Termine

06.12.2021 & 31.01.2022, jeweils montags von 10.00-12.00 Uhr, die Termine für das folgende Halbjahr werden gemeinsam abgestimmt

Ort

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf

Meldeschluss: 22.11.2021

Anmeldung über das Anmeldeformular auf Seite 33

4.7 Sprechstunde für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Im Rahmen dieses individuellen Beratungsangebotes können sich Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte in der Schule zu ihren individuellen Anliegen beraten lassen. Dieses erste Beratungsgespräch kann der Einstieg in eine weiterführende Beratung sein, wenn das gewünscht ist. Oft reicht aber schon eine einmalige Beratung aus. Die Beratung ist kostenlos; als Schulpsycholog*innen unterliegen wir der Schweigepflicht.

Adressaten

Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter*innen aller Schulformen

Termin

In einem vereinbarten Zeitrahmen von ca. 3 Stunden (z.B. ein Vormittag) kommt ein/e Schulpsycholog*in zu Ihnen an die Schule; so können ca. 3 bis 5 Beratungen stattfinden.

Mögliche Inhalte:

- Besprechung des Umgangs mit einem/r Schüler*in
- Themen bezüglich der eigenen Lehrer*innenrolle
- Überlegungen zu Themen wie z.B. Willkommenskultur in der Klasse, Elternarbeit, Einbindung von Fachkräften ...

Ort

In einem ungestörten Raum Ihrer Schule

Bemerkungen

Interessierte Schulleitungen können sich gerne direkt bei uns melden, um einen Termin zu vereinbaren.

schulberatung@kreis-warendorf.de

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

Anmeldeformular

Name der Schule: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Schulpsychologische Beratungsstelle
des Kreises Warendorf
Düsternstraße 55
48231 Warendorf

Telefon: 02581-53 42 42
Fax: 02581-53 42 49
Mail: schulberatung@kreis-warendorf.de

Hiermit melde ich - _____ (Name/Vorname),
tätig als _____ (z.B. Lehrkraft, Schulsozialpädagoge(in),
mich **verbindlich** zu folgenden Veranstaltungen an:


- Miteinander erleben – Kooperationsübungen für die Klasse am 26.08.21
- Webinar: „(Cyber-) Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten“ am 13.09.21
- Webinar „Kollegiale Fallberatung für Beratungslehrer (BL)“ – geschlossene Gruppe der TN der BLAU 2020/21 am 28.09.21 / 19.01.22 / 29.03.22 / 11.05.22
- Webinar „Kollegiale Fallberatung für Beratungslehrkräfte“ am 30.09.21 / 25.11.21 / 20.01.22 / 17.03.22
- Soziales Miteinander fördern - Magic Circle am 04.10. oder am 07.10.21
- Raus aus der Ohnmacht – das Konzept der „Neuen Autorität“ am 04.11.21
- Umgang mit Schulabsentismus am 08.11.21
- Webinar „Bilder im Netz“ am 09.11.21
- ADHS in der Grundschule am 15.11.21
- Netzwerktag für Beratungslehrkräfte am 18.11.21
- Umgang mit Tod und Trauer in der Schule am 30.11.21
- Webinar „Suizidalität“ am 03.12.2021
- Supervisionsgruppe für Beratungslehrkräfte“ am 09.12.21 / 17.03.22 / 19.05.22
- Herausfordernde Elterngespräche führen am 03./10.02.2022
- Kollegiale Beratung für BL am 30.09.21 / 25.11.21 / 20.01.22 / 17.03.22
- Supervisionsgruppe für Schulsozialarbeiter*innen am 06.12.21 / 31.01.22
- Sprechstunden für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte - Termine nach Absprache
- Prozessbegleitung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt (ab Februar 2022)

Bei den Präsenzveranstaltungen ist die Teilnehmerzahl auf max. 15 Personen begrenzt!

Persönliche E-Mail: _____

Ort / Datum

Unterschrift



Notizen:



Herausgeber:

Schulpsychologische Beratungsstelle
des Kreises Warendorf

Düsternstraße 55

48231 Warendorf

Tel.: 0 25 81 - 53 42 42

schulberatung@kreis-warendorf.de

www.schulberatung.kreis-warendorf.de

www.kreis-warendorf.de